

Nachrüsten eines Brandhahnes

VORGERSCHRIEBEN

Wiederkehrende Symbole:

- ❖ **Warnung:** Warnhinweise und Maßnahmen, deren Nichtbeachtung zu Verletzung oder Tod für den Betreiber oder andere, Dritte führen können
- **Achtung:** Besondere Hinweise und Vorsichtsmaßnahmen, deren Nichtbeachtung zu Beschädigungen des Tragschraubers und zum Gewährleistungsausschluss führen können
- **Hinweis:** Besondere Hinweise zur Verbesserung der Handhabung

1. Planungsangaben

1.1 Betreff

1.1.1 Alle Tragschrauber

1. MTOsport mit Rotax-Motor 912 ULS
2. MT-03 mit Rotax-Motor 912 ULS

1.2 Anlass

Die Musterzulassung der oben genannten Tragschrauber wurde ohne Brandhahn erteilt. In dem Brandhahn sehen der Hersteller sowie die Zulassende Stelle eine höhere potentielle Gefährdung als Nutzen. Das LBA hat nunmehr die Zulassende Stelle angewiesen den Einbau der Brandhähne zu veranlassen.

Service Bulletin 04/2008

1.3 Gegenstand

Nachrüsten eines Brandhahnes

1.4 Fristen

Die Maßnahme ist bis zum 31.12.2008 durchzuführen und von einem Prüfer Klasse 5 zu bestätigen.

1.5 Genehmigung

Der Inhalt dieses Dokuments ist zugelassen von

- AutoGyro GmbH

1.6 Arbeitszeit

Geschätzte Arbeitszeit für das Nachrüsten des Brandhahnes 1 Std

1.7 Gewichte und Momente

Leergewicht erhöht sich um 350g , Schwerpunkt bleibt unverändert

1.8 Elektrische Belastung

Keine Änderung

1.9 Querverweise

Ergänzend zu dieser Information sind nachfolgende Dokumente in der letztgültigen Ausgabe zu beachten:

- Ersatzteilkatalog www.auto-gyro.de

1.10 Betroffene Dokumentationen

Betriebshandbuch

1.11 Austauschbarkeit der Teile

Alle Alt Teile sind nicht mehr verwendbar und der Fa. AutoGyro GmbH über die autorisierten Vertriebspartner oder direkt zurückzusenden

Service Bulletin 04/2008

2. Materialinformationen

2.1 Material Preis und Verfügbarkeit

Die Zusatzbaugruppe ist bei der AutoGyro GmbH erhältlich

2.2 Teileumfang pro Tragschrauber

Teilesatz Brandhahn mit Schellen und Schläuchen



2.3 Teileumfang pro Ersatzteil

keine

2.4 Nacharbeitsteile

keine

2.5 Spezialwerkzeuge Schmier- / Kleb- / Dichtmittel

keine

Service Bulletin 04/2008

3. Arbeitsanweisung / Durchführung

3.1 Durchführung

Die Maßnahmen sind von einer der nachstehen Personen bzw. Organisationen durchzuführen und zu bescheinigen.

- Von der AutoGyro GmbH wartungsberechtigte Personen
- AutoGyro GmbH

- ❖ **Warnung:** Diese Arbeiten nicht bei offenem Feuer, Rauchen, Funkenbildung, etc. durchführen! Zündung „AUS“! und Motor gegen ungewollte Inbetriebnahme sichern! Fluggerät gegen ungewollte Inbetriebnahme sichern! Minuspol der Bordbatterie abklemmen!
- ❖ **Warnung:** Sollte während dem Zerlegevorgang/Zusammenbau das Entfernen einer Sicherheitseinrichtung (z.B. Drahtsicherung/selbstsichernde Schraube/etc.) notwendig sein, so ist diese immer durch eine neue zu ersetzen.

3.2 Arbeitsanweisung

1. Tragschrauber gegen Wegrollen sichern
2. Stick in Vorderer Position sichern
3. Flight/Brake Schalter auf „Brake“ stellen
4. Maximaldruck aufbauen
5. Rotorsystem sichern
6. Tanksystem entleeren
7. In die Rumpfverkleidung links hinter dem Piloten Sitz eine 12 mm Bohrung an der Position anbringen, an der der Brandhahn eingebaut werden soll, dabei auf ausreichend Freigang zum Ringspant achten



Service Bulletin 04/2008

8. Brandhahn mit Schlauchsatz Einbauen, die Befestigungsmutter mit Loctite 243 sichern und die Benzinleitungen zwischen Tank und Rumpfseite verlegen und die Benzinleitungen mit Kabelbindern an den Spannbändern des Tanks befestigen
9. Schlauchschelle am Nylonfilter oben öffnen
10. Benzinleitung vom Nylonvorfilter zur mechanischen Benzinpumpe vom Nylonfilter abziehen
11. Eine Leitung des Brandhahnes auf den Nylonfilter aufstecken und mit der Schlauchschelle sichern
12. Die andere Leitung des Brandhahnes auf das Schlauchende zur mechanischen Benzinpumpe stecken und mit der Schelle sichern



13. Die Schlauchlängen sind eventuell zu kürzen.
14. Benzinleitungen mit Kabelbinder und Abstandshaltern an der Vordertraverse der Fahrwerksbefestigung sichern. Dabei darauf achten, dass zwischen der Wasserleitung und der Benzinleitung hinreichend Abstand vorhanden ist.

3.3 Kontrolle des Einbaus

Die Tankanlage füllen und alle Schlauchschellen auf Dichtigkeit prüfen

Service Bulletin 04/2008

3.4 Probelauf

Beim Probelauf darauf achten, dass der Motor hinreichend mit Benzin versorgt ist und das System anschließend nochmals auf Undichtigkeiten und Scheuerstellen überprüfen

3.5 Zusammenfassung

Die Arbeitsabweisung (Kap. 3) ist entsprechend der Fristen (Kap 1.4) durchzuführen. Die Durchführung der Sicherheitsmitteilung ist zu dokumentieren und zu bestätigen.

